

(Foto unten, von links: privat) in den Wettbewerb gestartet. Mit einer speziellen Beschichtung ist es dem Unternehmen gelungen, die Schreibeigenschaften von Papier auf ein Display zu übertragen. Zudem besitzt das Farbdisplay die Größe eines DIN-A4-Blatts. Dadurch können sämtliche Dokumente und PDFs in realer Größe auf dem Gerät dargestellt, gespeichert und bearbeitet werden. Von Januar bis Mai dieses Jahres hatten die Gruppen Zeit, ihre Geschäftsidee zu entwickeln, die zwar fiktiv, aber grundsätzlich realisierbar sein sollte. Anhand von neun online gestellten Aufgaben konzipierten die Jungunternehmer passende Unternehmenskonzepte – inklusive Business-Plan und Marketing-Strategie. Lehrer, die Spielbetreuung der Kreissparkasse Ravensburg und die Unternehmerpaten aus der Region unterstützten die Teams dabei tatkräftig. Neben den Erfahrungen in Teamarbeit konnte auch Praxiswissen aus der Wirtschaft erworben werden. Den Abschluss einer spannenden Spielrunde bildete die Siegerehrung im Albert-Einstein-Gymnasium. Neben Urkunden erhielt das Team von **Jürgen Schmid**, Leiter Firmenkunden der Kreissparkasse Ravensburg, einen Scheck über 250 Euro.

Schüler des Albert-Einstein-Gymnasiums Ravensburg haben beim größten Existenzgründer-Planspiel Deutschlands Platz 10 in Baden-Württemberg erreicht. Mit einem neuartigen Konzept, welches zeitgemäße Technik mit dem Schreibgefühl von Papier verbindet, ist das Team „Ohuu“ mit **Song Toan Dieu**, **Simon Böhm** und **Carlo Peter**

